



GROßE SEIDENSTRAßE TEIL 2 DIE BEIDEN WÜSTENSTAATEN UNSERER GROßEN FERNROUTE IN EINER GUT ZWEIWÖCHIGEN KOMBINATION ZUSAMMENGEFASST

Ort: Turkmenistan, Usbekistan

Reisedauer: 17 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 12

Schwierigkeit: Leicht

Reiseart: Naturkundliche Reisen,

Der zweite Teil unserer preisgekrönten Seidenstraßenreise führt Sie durch die Wüste Turkmenistans und die schönsten Oasenstädte Usbekistans.

Eine Reise entlang der Großen Seidenstraße... Brechen Sie auf zu einer Tour zwischen Kaukasus und Tienschan, in der Gewissheit, dass vor Jahrhunderten schwer beladene Karawanen mit kostbaren Waren vor Ihnen hier unterwegs waren! Reisen entlang der legendären Seidenstraße Eine Reise entlang der Routen der

berühmtesten Handelsstraße der Welt entführt Sie zu großartigen Kulturschätzen, in malerische Oasen und über umtoste Gebirgspässe. Entlang der Seidenstraße entstanden seit dem 2. Jahrhundert v. Chr. Städte und Zivilisationen, die ihre Blütezeit hatten und zum Teil für immer zerfielen. Ein buntes Mosaik: Wüsten, Feuerkrater und Oasen Die Seide machte diese Länder unermesslich reich, denn deren Qualität wurde schon bei den Römern hoch geschätzt. Auch heute noch erleben Sie auf den Basaren das Rascheln der Seide, den Duft der Gewürze, die Intensität der Farben, den Glanz von Gold, Silber und Edelsteinen, die Geräusche fremder Vögel und Tiere und den Geschmack der vielfältigen exotischen Speisen. Gesichter Zentralasiens erleben Die Große Seidenstraße ist die älteste Verbindung hinweg über den Eurasischen Kontinent vom äußersten Osten bis in den tiefen Westen und sie war Bereicherung für beide Himmelsrichtungen. Und doch ist sie im strengen Sinne nicht eine feste Straße – es gab und gibt noch heute verschiedene Routen der Kaufleute, Gelehrten und Armeen, die zusammen ein Netz bilden, in welchem Religionen, Weltanschauungen, Kunst und Wissenschaft zu Hause sind und ihre Verbreitung finden. Zwei Wochen lang Nomade sein! Reisen Sie mit uns auf der Achse der Kulturen in die Länder Ihrer Wahl und kombinieren Sie nach Herzenslust Georgien, Armenien, Iran, Turkmenistan, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgistan – sehen Sie den noch heute regen Handel und interkulturellen Austausch über Grenzen hinweg! Die gesamte Reise zählt 49 aufregende und abwechslungsreiche Tage! Da aber nicht alle Reisegäste so viel Zeit zur Verfügung haben, haben wir kreative Spielräume je nach Zeitbudget vorgegeben und so kann ein jeder einzelne Etappen bereisen: Es gibt 6 verschiedene Varianten durch die 7 genannten Länder mit einer Reisedauer von 17, 21, 31, 35 oder eben 49 Tagen. Man kann so z.B. in einem Jahr ein Teilstück bereisen und im nächsten oder später einen anderen Teil. Dies ist Teil 2 der Großen Seidenstraßenreise. Zum Teil 1 der Großen Seidenstraßenreise geht es hier. Zum Teil 3 der Großen Seidenstraßenreise geht es hier. Zur 49-tägigen Gesamtreise geht es hier.

Inklusivleistungen

- Wechselnde Deutsch sprechende Reiseleitung
- Inlandsflüge Ashgabat – Mary – Ashgabat in Economy Class
- komplette Campingausrüstung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen (Minivan oder Reisebus je nach Gruppengröße) bzw. Geländewagen (Wüstendurchquerung Turkmenistan)
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 3 Ü: Zelt
- 13 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 15×F, 4×M, 3×A

Zusatzleistungen

| | |
|--|------|
| Internationale Flüge je nach Airline, Verbindung und Verfügbarkeit | 750€ |
| Flughafentransfers | 60€ |

Reiseverlauf

- 1. Anreise** Individueller Flug nach Turkmenistan.
- 2. Ankunft Und Treffpunkt Ashgabat** Ankunft in Ashgabat. Abholung vom Flughafen und Transfer ins Hotel. Genügend Zeit zum Ausruhen/Freizeit. Die Seidenstraßen-Fahrer aus dem Iran komplettieren am heutigen Nachmittag die Gruppe. Am Abend unternehmen Sie eine besondere

Stadtrundfahrt im sogenannten „Las Vegas Zentralasiens“. Seien Sie gespannt! Übernachtung im Hotel.

3. Ashgabat Und Flug Nach Mary

Ashgabat – die Stadt in der Wüste gehört heute zu den modernsten in Zentralasien mit viel Marmor, Gold und unzähligen Denkmälern in breiten Allees. Zunächst fahren Sie stadtauswärts zu einem der größten Basare Zentralasiens. Über den Park der Unabhängigkeit, den Neutralitätsbogen und das futuristische Riesenrad weiter in die alte Stadt Nisa ca. 12 km vor den Toren der Hauptstadt und besichtigen die Überreste der Parther-Festungen (UNESCO). Im Nationalmuseum sehen Sie dann die Fundstücke aus Nisa und bekommen einen Überblick über die Geschichte der Turkmenen. Noch am späten Nachmittag fliegen Sie ca. 40 Minuten bis Mary. Übernachtung im Hotel.

4. Die Ruinen Von Merw

Der heutige Tag ist der historischen Stadt Merw (UNESCO-Weltkulturerbe) gewidmet. Zunächst passieren Sie das imposante überkuppelte Mausoleum von Sultan Sanjar und Ibn Zaid sowie die mittelalterliche Burg Keshk. Am Nachmittag bestaunen Sie die Talkhatan-Baba- und die Ahun-Baba-Medrese. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 2,5h, 120 km).

5. In Die Berge Und Schluchten Turkmenistans

Nach einem zeitigen Frühstück bringt Sie das Transferfahrzeug zum Flughafen für Ihren Rückflug nach Ashgabat. Im Geländewagen geht es nun gen Osten. Die erste Etappe führt Sie, noch über Asphalt, nach Chuli. Hier startet die heutige Wanderung hinein in die spektakuläre Leopardschlucht. Das gesamte Gebiet gleicht einem riesigen Canyon-Irrgarten. Die teils schmalen Hirtenpfade schlängeln sich kontinuierlich hinab in das Schluchtensystem und erlauben an einigen Stellen schauderhaft schöne Blicke in die Tiefe. Picknick in der Schlucht, welche Sie zu Fuß wieder verlassen, um zu Ihren Jeeps zu gelangen. Anschließend Weiterfahrt in die Nähe von Bami, wo Sie Ihr Zeltlager für die Nacht errichten. Übernachtung im Zelt.

6. Ruinenstadt Dehistan An Der Seidenstraße

Sie fahren weiter nach Dehistan. Dort erkunden Sie die Ruinen der Stadt an der Seidenstraße. Das Kopet-Dag-Gebirge wird durchquert und Sie fahren durch das Sumar-Flusstal zur beeindruckenden Mondlandschaft von Karakala. In Dehistan befindet sich Ihr Nachtlager gleich neben den Ruinen. Übernachtung im Zelt. (Fahrstrecke ca. 3-4h, 260 km).

7. Mystische Bergdörfer Und Thermalquellen Im Untergrund

Auf einer anderen Route geht es heute zurück nach Ashgabat. Eine Ihrer Stationen ist das Bergdorf Nohur, wo Sie einen absonderlichen Friedhof besichtigen. Man könnte meinen eine okkulte Stätte zu besichtigen. Zum Seiden-Workshop wird ebenfalls in Norhur eingeladen. Entspannen können Sie später in Kow-Ata im unterirdischen Thermalbad, was ebenfalls auf der heutigen Route liegt. Sie erreichen Ashgabat am frühen Abend. Nach zwei Nächten im Zelt genießen

| | |
|--|--|
| <p>8. Flammendes Inferno In Der Wüste Karakum</p> | <p>Sie die Annehmlichkeiten der komfortablen Hotels in Ashgabat. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke: 460 km).</p> <p>Der heutige Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Nachmittag Fahrt nach Darwaza. Unterwegs Besuch des Dorfes Erbent, welches weithin für seine Filzprodukte bekannt ist. Nach Ankunft am Feuerkrater werden Sie die Nacht in Zelten verbringen. Insbesondere der Feuerkrater, der wenige Kilometer von der ehemaligen Siedlung entfernt liegt, ist das Ziel eines jeden Reisenden durch Turkmenistan. Nach der langen Fahrt ist es eine Wohltat, die letzten 5 km zu Fuß gehen zu können. Seit den späten Siebzigerjahren strömt aus der eingestürzten, ehemaligen Bohrstelle Erdgas aus. Irgendwann wurde das Gas in der Einsturzstelle entzündet und lodert seither in tausenden großen und kleinen Flammen. Gerade am Abend ist das ein teuflisch-infernales Schauspiel. Spätestens dann weiß man, wo sich das Feuertor zur Unterwelt befindet. Stimmungsvolles Abendessen am Rande des immer heller leuchtenden Feuerkraters. Übernachtung im Zelt. (Fahrstrecke ca. 3-4h, 300 km).</p> |
| <p>9. Oasenromantik In Chiwa / Usbekistan</p> | <p>Weiter geht die Reise an die turkmenisch-usbekische Grenze in Schavat. Unterwegs besichtigen Sie die historischen Denkmäler in Kunja-Urgentsch (UNESCO-Weltkulturerbe): das Turabek-Khanum-Mausoleum, das Minarett Kutlug Timur, Kyrk Molla, das Mausoleum des Sultan Tekesch, das Mausoleum von Arslan II., das Mausoleum von Nadschmeddin Kubra und Sultan Ali. Nach den Zoll- und Passformalitäten sowie dem Wechsel der Begleitmannschaften an der Grenze erfolgt der Transfer in die wundervolle, gut erhaltene Oase von Chiwa. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 6h, 350 km).</p> |
| <p>10. Minarette, Moscheen Und Medresen</p> | <p>In der Altstadt „Itschan-Kala“ (UNESCO-Weltkulturerbe) finden Sie ausschließlich historische Gebäude: Besonders dominant ist das bunte und nur 28 m hohe „Stummelminarett“. Sie besichtigen weiterhin die Residenz des Khans Kunja-Ark, das Minarett Kok-Minor, die Medrese Muchammad Rachim-Khan, das Minarett und die Moschee Dshuma, das Mausoleum Pachtavan-Machmud, die Medrese und das Minarett Islam-Khodsa, eine Karawanserei, das Stadttor Palvan-Darvosa, die Medrese Kutlymurad-Inak und die Residenz des Khans Tasch-Hauli. Übernachtung wie am Vortag.</p> |
| <p>11. Durch Die Wüste Kizilkum Nach Buchara</p> | <p>Sie nutzen die kühlen Morgenstunden für die lange, aber sehr interessante Fahrt durch die Wüste Kysylkum nach Buchara. Sie überqueren den berühmten Amurdarja und legen ausreichend Fotostopps ein. Picknick unterwegs. Gegen Abend erreichen Sie die einstige Metropole Buchara. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 7-8h, 450 km).</p> |
| <p>12. Architekturschätze, Kunsthandwerk Und</p> | <p>Stadtführung durch die mehr als 2300 Jahre alte Stadt</p> |

(UNESCO-Weltkulturerbe). Sie besichtigen den architektonischen Komplex Poi-Kaljan mit dem Minarett und der Moschee Kaljan und der Medrese Miri-Arab, die Festung Ark, die Moschee Bolo-Hauz, das Mausoleum Tschaschma-Ajub, das alte Samaniden-Mausoleum. Am Nachmittag durchstreifen Sie die überkuppelten Gewölbe und Handelsgassen der Goldschmiede Toki-Sargaron, den Baukomplex der Kosch-Medrese, den Basar der Seidenstoffe Tim Abdulla-Khan und die überkuppelten Gewölbe der Mützenmacher Toki Telpak-Furuschon und die der Geldwechsler Toki-Sarrafon. Am Abend sind Sie zu Gast bei einer Folkloreveranstaltung im kühlen Innenhof der Medrese Nadir Divan-begi. Übernachtung wie am Vortag.

13. Samarkand – Die Legendäre Stadt An Der Seidenstraße

Sie reisen weiter ins sagenumwobene Samarkand. Unterwegs Besichtigung der Ruinen der Karawanserei Rabati-Malik aus dem 12. Jh. und des Wasserspeichers von Sardoba. Zwischenstopp in der grünen Oase Sharisabz, wo einst der große Herrscher Tamerlan geboren wurde. Nach der Ankunft in Samarkand Unterbringung im Hotel. Noch am Nachmittag begeben Sie sich zum weltberühmten Registan-Platz mit den Medresen Ulugbek, Tilla-Kori und Scher-Dor. Ihr Abendessen wird in einem typisch usbekischen Restaurant diesen spannenden Tag krönen. Übernachtung im Hotel. (Fahrstrecke ca. 5h, 300 km).

14. Weltkulturerbe Satt: Meisterwerke Islamischer Architektur

Sie besichtigen heute die Sehenswürdigkeiten der über 2700 Jahre alten Stadt (UNESCO-Weltkulturerbe): die Moschee Bibi-Khanym, den alten Basar, den beeindruckenden Mausoleenkomplex Schachi-Sinda und nach der Mittagspause die Sternwarte von Ulugbek und das Mausoleum von Gur-Emir. Übernachtung wie am Vortag.

15. Freizeit In Samarkand

Nach dem Vormittag besuchen Sie bei Interesse noch zwei weitere Mausoleen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag.

16. Taschkent

Heute fahren Sie nach Taschkent. Dafür nutzen Sie den modernen Schnellzug Afrosiab und sind bereits nach gut zwei Stunden in Taschkent. Die Abfahrt ist zwar frühmorgens, dafür haben Sie dann aber noch einmal viel Zeit für die Hauptstadt. Dort besichtigen Sie den Theaterplatz und bekannte Denkmäler der Altstadt: die Medrese Barak-Khan, die Moschee des Goldenen Scheichs, das Mausoleum Kaffal-Schaschi sowie die Medrese Abukassym. Am Nachmittag haben Sie Freizeit. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2h, 10 min.).

17. Heimreise

Transfer zum Flughafen und individuelle Heimreise.

Termin

~~24.09.2021~~ – 10.10.2021

~~Einzelzimmer~~ [Kontaktiere uns](#)

Preis

3040€

Leistungen

- Wechselnde Deutsch sprechende Reiseleitung
- Inlandsflüge Ashgabat – Mary – Ashgabat in Economy Class
- komplette Campingausrüstung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen (Minivan oder Reisebus je nach Gruppengröße) bzw. Geländewagen (Wüstendurchquerung Turkmenistan)
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 3 Ü: Zelt
- 13 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 15×F, 4×M, 3×A

Keine Leistungen

- An-/Abreise
- Flughafentransfers (bei selbst gebuchten Flügen)
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum Turkmenistan (ca. 35 €)
- Einreisegebühren Turkmenistan (ca. 14 US\$, bei Einreise)
- optionale Ausflüge
- evtl. Foto- bzw. Videogenehmigungen
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Jahrhunderte alte Zivilisationen der Partherstädte von Nisa und Merv (UNESCO)
- Stimmungsvolles Picknick am Feuerkrater von Darvaza
- 2500 Jahre alte Städte: Chiwa, Buchara, Samarkand und Taschkent (UNESCO)
- 1001 Nacht in Medresen, Basaren und Karawansereien

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)